DRAGONS NEWS

30.01.2021 18. Spieltag

Hallenheft | Ausgabe 7



blueprint



Das Team 2020/2021

Nr.	Vorname	Name	Geboren	Nat.	Größe	Gewicht	Position
0	Robert	Marberry	05.01.1996	USA	201	100	Center
1	Zachary	Ensminger	30.04.01	GER	195	87	Point Guard
4	Thorben	Döding	07.03.99	GER	189	83	Point Guard
5	Chase	Griffin	03.08.83	USA	190	84	Shooting Guard
7	Adrian	Breitlauch	14.09.93	GER	193	91	Shooting Guard
10	Jonas	Herold	17.03.95	GER	198	90	Small Forward
11	Gerel David	Simmons	11.06.93	USA	188	88	Shooting Guard
12	Leon Iduma	Okpara	03.02.98	GER	194	88	Shooting Guard
15	Quadir Hassan	Welton	30.04.95	USA	203	114	Center
21	Marius	Lau	23.02.00	GER	195	87	Small Forward
22	Marvin	Möller	26.09.02	GER	190	73	Shooting Guard
25	Jacob	Knauf	12.03.97	GER	210	95	Power Forward
31	Robert	Oehle	22.05.88	GER	209	118	Center
35	Danielius	Lavrinovicius	22.01.99	LTU	205	94	Small Forward

Trainer: Tuna Isler

Co-Trainer: Julien Patrick Flomo

Artiand Dragons



Der Gegner

Nr.	Vorname	Name	Geboren	Nat.	Größe	100	Gewicht	Position
1	Jalen Brandon	Fouda	04.11.99	GER	191		90	Point Guard
2	Elijah Jarod	Strickland	24.11.95	USA	196	Œ.	91	Point Guard
3	Richard	Williams Jr	22.08.87	USA	178	N.	80	Point Guard
5	Nico	Brauner	01.11.94	GER	187	2	88	Point Guard
8	Kyle Michael	Leufroy	25.11.96	USA	190	3	91	Shooting Guard
9	Aleksa	Bulajic	29.03.02	MNE	199	100	90	Point Guard
11	Tim	Koch	01.02.89	GER	196		90	Small Forward
13	Tidjan	Keita	30.11.96	FRA	205		90	Small Forward
15	Andreas	Nicklaus	20.08.99	GER	217		98	Center
19	Till	Pape	10.12.97	GER	204		103	Power Forward
21	Mirsad	Haziri	21.02.01	XK	195	1	80	Shooting Guard
22	Kevin Eduardo	Wohlrath	15.02.95	GER	197		93	Shooting Guard
47	Andreas	Kronhardt	27.08.89	GER	205	423	115	Center
51	Maxwell John	Mahoney	29.06.98	USA	203		106	Power Forward
55	Karlo	Miksic	29.10.97	HRV	193		89	Point Guard

Trainer: Igor Perovic Co-Trainer: Brian Wenzel

VfL Kirchheim Knights

Tabelle der Pro A

#	Team	100	G	S	N	Punkte	DIff
1	ROSTOCK SEAWOLVES	图 图	14	11	3	22	107
2	MLP Academics Heidelberg		11	9	2	18	104
3	Science City Jena	100	12	9	3	18	147
4	VfL Kirchheim Knights	1000	16	9	7	18	46
5	Bayer Giants Leverkusen	24386	14	8	6	16	-5
6	Eisbären Bremerhaven	San Fall	THE	7	4	14	73
7	Artland Dragons	THE PARK	12	7	5	14	5
8	RÖMERSTROM Gladiators Trier	PHONE TO	15	7	8	14	-25
9	wiha Panthers Schwenningen	The Case	15	7	8	14	-1
10	Uni Baskets Paderborn		14	6	8	12	37
11	Tigers Tübingen	5390	13	5	8	10	-14
12	PS Karlsruhe LIONS	14.	13	5	8	10	-72
13	Phoenix Hagen	Serve L	13	4	9	8	-111
14	Nürnberg Falcons BC		9	2	7	4	-77
15	TEAM EHINGEN URSPRING		14	2	12	4	-214



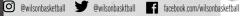
THE NXT EVOLUTION OF BASKETBALL

time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game – it's built for where the



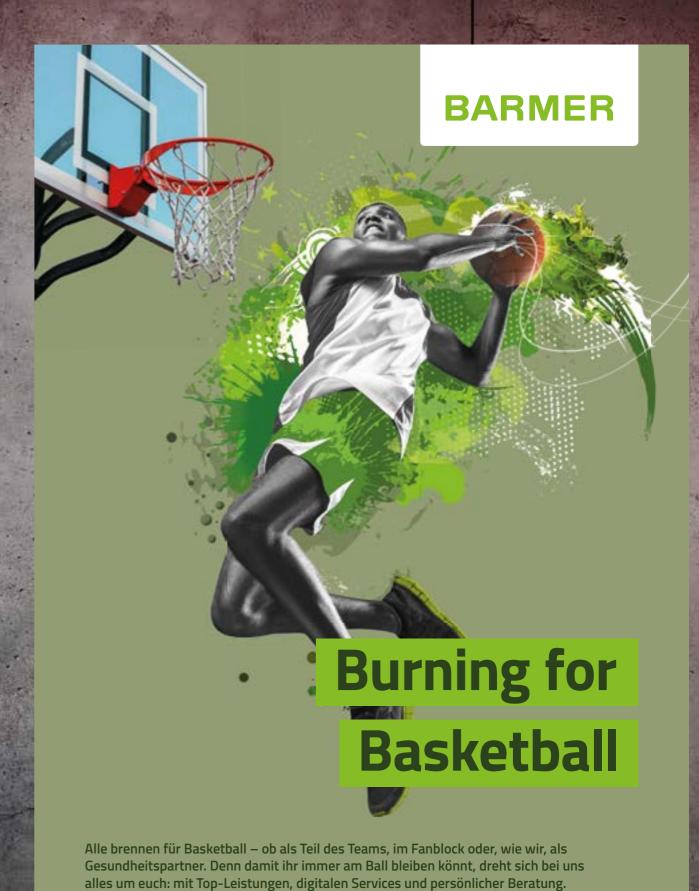












barmer.de

Spielplan Dragons

-	Datum	Tag	Uhrzeit	Heim	Gast	Stand	Datum NEU
Š	17.10.2020	Sa	19:30	PS Karlsruhe LIONS	Artland Dragons	68:74	
September 1	24.10.2020	Sa	19:30	Artland Dragons	Römerstrom Gladiators Trier	71:87	
I THE PERSON	01.11.2020	So	17:00	Wiha Panthers Schwenningen	Artland Dragons	66:69	- 10 Th
	06.11.2020	Fr	19:30	Artland Dragons	Rostock Seawolves	64:86	H DESER
1	08.11.2020	So	17:00	Artland Dragons	Uni Baskets Paderborn	93:77	
i	13.11.2020	Fr	19:30	Eisbären Bremerhaven	Artland Dragons	verlegt	
g	22.11.2020	So	17:00	Artland Dragons	Nürnberg Falcons	verlegt	09.02.2021
į	28.11.2020	Sa	19:00	Ehingen Urspring	Artland Dragons	84:92	
6	06.12.2020	So	16:00	Bayer Giants Leverkusen	Artland Dragons	verlegt	06.01.2021
11100	09.12.2020	Mi	19:30	Artland Dragons	Science City Jena	verlegt	16.02.2021
3	12.12.2020	Sa	20:00	Tigers Tübingen	Artland Dragons	90:97	35
2	27.12.2020	So	17:00	MLP Academics Heidelberg	Artland Dragons	verlegt	26.01.2021
	02.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Phoenix Hagen	108:88	
	09.01.2021	Sa	19:00	VfL Kirchheim Knights	Artland Dragons	86:77	国籍的
Sec.	16.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Wiha Panthers Schwenningen	78:71	
	24.01.2021	So	17:00	Nürnberg Falcons	Artland Dragons	79:82	
	30.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	VfL Kirchheim Knights		NA CHARLES
73	03.02.2021	Mi	19:30	Phoenix Hagen	Artland Dragons		The state of the s
No.	06.02.2021	Sa 🖊	19:30	Artland Dragons	PS Karlsruhe LIONS		
	13.02.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Ehingen Urspring	(1) 医学	
	20.02.2021	Sa	19:30	Uni Baskets Paderborn	Artland Dragons		THE PARTY OF THE P
	27.02.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Bayer Giants Leverkusen		E . 3 %
N	05.03.2021	Fr	19:30	Artland Dragons	Eisbären Bremerhaven	95:99	19.12.2020
į	07.03.2021	So	16:00	Rostock Seawolves	Artland Dragons		
	14.03.2021	So	17:00	Artland Dragons	MLP Academics Heidelberg	製造機	THE PARTY OF THE P
	20.03.2021	Sa	19:30	Römerstrom Gladiators Trier	Artland Dragons		
	27.03.2021	Sa	19:30	Science City Jena	Artland Dragons		
V.	03.04.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Tigers Tübingen		自然の

Negativtrend gestoppt – Dragons schlagen Falcons

Sein Debüt in der Starting Five feierte am Sonntagnachmittag Jacob Knauf, der für den angeschlagenen Danielius Lavrinovicius in das Anfangsaufgebot rutschte. Auch Adrian Breitlauch musste kurzfristig passen, der Drachen-Kapitän verpasste die Partie in Nürnberg mit Magenproblemen. Passabel in die Partie kamen die Dragons <u>jedoch auch ohne die beiden Flügelspieler. Zach Ensmin-</u> ger, Robert Oehle und Gerel Simmons waren die treibenden Kräfte in der Offensive, in der Verteidigung räumte Knauf unter dem Korb früh gegen den Falcons-Topscorer Jackson Kent auf. Leon Okparas Dreier aus der rechten Ecke bescherte den Quakenbrückern die 11:7-Führung, allerdings kam nun auch die Mannschaft von Cheftrainer Ralph Junge im Angriff besser in die Spur. Es entwickelte sich eine enge Partie, in der die Dragons ihr Turnoverproblem zwar über weite Strecken in den Griff bekamen, jedoch noch etwas mit ihrem Wurf vom Perimeter haderten. Nürnberg suchte auf der Gegenseite immer wieder den direkten Weg zum Korb, scorte dort konstant und bescherte sich so zur Viertelpause eine knappe 23:17-Führung.

Sebastian Schröder hatte das erste Viertel mit einem erfolgreichen Dreipunktewurf beendet, mit einem Treffer aus der gleichen Distanz eröffnete der Falcons-Kapitän auch den zweiten Spielabschnitt. Dass jedoch auch die Quakenbrücker vom Perimeter erfolgreich sein können, bewiesen im Anschluss Knauf und Thorben Döding. Zusammen mit Quadir Welton vollendeten die beiden Youngster einen 8:3-Lauf und bewegten Junge so zu seiner ersten Auszeit. Weil beide Mannschaften Mitte des Viertels keine sonderlich guten Wurfquoten mehr auf das Parkett des Nürnberger Eventpalastes zauberten, machte sich Knauf seinerseits in der Defense verdient und griff einige Rebounds ab. Welton schuf in der Folge Abhilfe in der Offensive und erzielte fünf Punkte in Folge – ein Dreipunktspiel inklusive. Die Führung zurückerobern konnte das Team von Headcoach Tuna Isler bis dahin jedoch noch nicht, immer wenn die Quakenbrücker nah dran waren, zogen die Mittelfranken wieder etwas davon. In der 18. Minute netzte Simmons zwar von Downtown zum 37:36 ein, Kent schlug jedoch umgehend zurück. Bis zur Halbzeitpause sollten sich die Drachen ihre Führung dennoch zurückholen. Erst traf Leon Okpara seinen zweiten Dreier der Partie, mit der Sirene stellte Oehle via Korbleger schließlich die 42:41-Führung her.

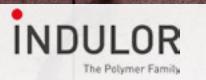
Diese hielt allerdings nicht lange. Marcell Pongo und Schröder trafen jeweils per Dreier und bescherten den Falcons so einen perfekten Start ins dritte Viertel. Die Drachen ließen sich von diesem kleinen Rückschlag jedoch nicht lange beirren und kämpften sich mit kühlem Kopf langsam wieder zurück. Der Unterschied zwischen beiden Teams: während die Dragons zwar konstant, jedoch lediglich für zwei Punkte erfolgreich waren, kamen oschlüsse nun ausschließlich von jenseits der Dreipunktelinie. 58:52 hieß es deshalb nach 25 gespielten Minuten. Okpara stemmte sich anschließend mit fünf Zählern in Folge gegen den Rückstand, die Nürnberger Konstanz beim Dreier blieb jedoch vorerst bestehen. Angeführt vom starken Okpara drückten die Dragons den Nürnberger Vorsprung bis zur letzten Viertelpause allerdings noch etwas - 64:60 vor dem finalen Spielabschnitt.

Diesen eröffneten die Dragons mit einem tollen Zusammenspiel zwischen Chase Griffin und Quadir Welton, der einem erfolgreichen Dreipunktspiel nachlegte. Ein Nürnberger 6:0-Lauf warf das Isler-Team zwar zunächst wieder etwas zurück, Simmons konterte jedoch mit einem weiteren And-One. Zu einer offenen Angelegenheit machte die Partie schließlich Jacob Knauf. Der Power Forward war abermals von der Dreierlinie erfolgreich, Phillip Daubner hatte jedoch die passende Antwort parat: 75:71-Falcons-Führung bei noch fünf zu spielenden Minuten. Und passend zur Crunchtime legten die Dragons los: erst war Simmons nach starkem Ballmovement der gesamten Mannschaft vom Perimeter erfolgreich, im Anschluss glich Oehle die Partie von der Freiwurflinie aus. Bei noch knapp eineinhalb Minuten auf der Uhr griff Isler nochmals zur Auszeit, der Zielspieler blieb jedoch auch in der Folge Ex-Nürnberger Oehle. Insgesamt zeichnete sich der Center für die letzten sieben Quakenbrücker Zähler verantwortlich, die er vornehmlich von der Freiwurflinie erzielte. Immer wieder wurde Oehle von den Falcons an die Linie geschickt, immer wieder war der Routinier von dort aus erfolgreich. Da die Dragons-Defense nun aufmerksam verteidigte und Nürnberg Nerven von der Freiwurflinie offenbarte, stand am Ende ein knapper, dennoch letztlich verdienter 82:79-Erfolg für die Quakenbrücker.

Spielplan

Rückblick

Hauptsponsoren









Topsponsor









Premiumsponsoren















Drachen-Paten



















































Drachen-Freunde

Allianz Versicherung Thomas Ludmann Artland Fahrdienste Diers Ihr Maler GmbH & Co.KG Elektro Take GmbH Fenster- und Türentechnik Lager GmbH Gerd Rechtien Schornsteinfegermeister indigus Ernährungsberatung Kamphaus-Schlenker Kälte Klima Dörl GmbH & Co. KG Klimm Bimm GmbH Oelkers Druckhaus im Artland GmbH REHA Zentrum Cloppenburg Ruholt Zimmermeister GmbH Schuhe Sport Orthopädie Holterhus Wäscherei Schulte GmbH

Supporter